



Albertus-Magnus-Schule

Bischöfliches Gymnasium

Fachcurriculum Geschichte
Gymnasialer Bildungsgang G 9
Jahrgangsstufen 7 – 10

Jahrgangsstufe 7

Stundenkontingent	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 7	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
6 Std.	Erste Begegnung mit Geschichte	<p>Die SuS....</p> <p>erkennen in Grundzügen die historischen Dimensionen alltäglicher Phänomene (Wahrnehmungskompetenz) und richten Fragen an die Geschichte.</p> <p>entwickeln ein grundlegendes Zeitbewusstsein, indem sie historische Epochen kennenlernen und Periodisierungen vornehmen (Vor- und Frühgeschichte, Frühe Hochkulturen, Antike, Mittelalter, Neuzeit).</p> <p>erkennen und unterscheiden zwischen historischen Quellen und Darstellungen und lernen die Arbeitsweise von Historiker/innen und Archäologen/innen kennen (vgl. BSO)</p>	<p>z. B. Genealogie: Familienstammbaum entwerfen; Zeitzeugen befragen</p> <p>z. B. Zeitstrahl entwickeln</p> <p>z. B. Darstellungstexte erfassen und wiedergeben (Schulbuch)</p>	<p>Politik und Wirtschaft: Familie</p> <p>Deutsch: Fragetechniken</p> <p>Mathematik: Zeitrechnung</p> <p>Deutsch: Inhalte wiedergeben bzw. zusammenfassen</p>
6 – 8 Std.	Leben in der Frühzeit	<p>Die SuS ...</p> <p>beschreiben die archäologischen Überreste der Gletschermumie „Ötzi“ am Hauslabjoch, ordnen ihnen Funktionen zu und ziehen mögliche Rückschlüsse auf die Lebensweise und Todesumstände „Ötzis“.</p> <p>setzen sich mit den alt- und jungsteinzeitlichen Menschen auseinander, indem sie deren Lebensweisen beschreiben, analysieren, vergleichen und beurteilen.</p>	<p>z. B. forschendes Lernen anhand einer Fallanalyse (Der Fall „Ötzi“)</p>	
6 Std.	Leben in frühen Hochkulturen am Beispiel Ägypten	<p>Die SuS ...</p> <p>untersuchen die Bedingungen für die Entstehung und die Manifestierung der Hochkultur in Ägypten, indem sie die geographischen Bedingungen und soziokulturellen Entwicklungen beschreiben und analysieren.</p>	<p>z. B. Internetrecherche durchführen; Bildquellen beschreiben und analysieren</p>	
6 – 8 Std	Leben im antiken Griechenland	<p>Die SuS ...</p> <p>erkennen, analysieren und beurteilen die Entstehung und das Funktionsprinzip der attischen Demokratie</p>	<p>z. B. Geschichtskarten auswerten;</p>	<p>Latein: Griechische Einflüsse auf die römische Kultur</p>

Stundenkontingent ca.	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 7	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
.		und/oder setzen sich mit den kulturellen Begebenheiten in den griechischen Poleis exemplarisch auseinander (z. B. Olympische Spiele, Götterwelt).	z.B. Kunstwerke entschlüsseln; z.B. schriftliche Quellen und Texte zusammenfassen und analysieren;	Deutsch: Literarische Gattungen – antike Sagen
18 Std.	Das Römische Reich	Die SuS ... erkennen, analysieren und beurteilen die Entwicklung der Stadt Rom, ihre Expansion und die Funktionsweise der römischen Republik bis Augustus. kennen, erklären und verstehen (ansatzweise), die Zusammenhänge zwischen Gegenwärtigem und Vergangenen und hinterfragen eigene Wertmaßstäbe. erkennen, analysieren und beurteilen die Ausbreitung des Christentums und den Niedergang des Römischen Reiches	z. B. Vergleich Sage – historische Forschungsergebnisse z.B. Schaubilder auswerten z. B. Textquellen untersuchen und vergleichen z.B. eine Exkursion durchführen	Latein: Staat und Gesellschaft im römischen Reich Katholische/Evangelische Religionslehre: Leben und Lehre von Jesus Christus

Fakultativ:

Die Entstehung des Menschen – Von der Entstehung der Erde bis zum ersten menschartigen Wesen.

Hinweise:

Die Inhaltsfelder *Von Menschen, Zeiten und Geschichten* und *Die Frühzeit des Menschen* können auch durch einen Besuch im Heimatmuseum Viernheim ersetzt werden [vgl. museumspädagogische Angebote].

Jahrgangsstufe 8

Stundenkontingent	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 8	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
12 Std.	Herrschaft und Lebensverhältnisse im Mittelalter	<p>Die SuS ...</p> <p>unterscheiden, untersuchen und beurteilen in Ansätzen verschiedene mittelalterliche Herrschaftsformen (z. B. Reisekönigtum, Lehnswesen, Reichskirchensystem) und die daraus resultierenden politischen und religiösen Konflikte zwischen den unterschiedlichen Machtfaktoren (König – Papst – Fürsten).</p> <p>setzen sich mit den unterschiedlichen Lebensformen auseinander und vergleichen und beurteilen diese (z. B. Grundherrschaft, Rittertum, Klosterwesen).</p> <p>erkennen die wirtschaftliche und politische Bedeutung des aufkommenden Städtewesens als Ansätze von Modernisierungsprozessen.</p>	<p>z. B. Kurzreferat anfertigen</p> <p>z. B. Bildquelle auswerten</p> <p>z. B. Textquellen analysieren</p>	<p>Christliche Bezüge: Weltliche und geistliche Macht – Investiturstreit, monastisches Leben</p>
	Glaube als Orientierung im Mittelalter	<p>Die SuS ...</p> <p>erkennen, analysieren und bewerten die Bedeutung des Glaubens bzw. der 3 monotheistischen Religionen für die mittelalterlichen Menschen</p> <p>untersuchen und bewerten am Beispiel der Kreuzzüge die Konfrontation zwischen verschiedenen Religionen</p>	<p>z.B. Werturteile in Textquellen erkennen</p>	<p>Kreuzzüge</p>
12 Std.	Neues Denken und neue Horizonte Humanismus und Renaissance, Entdeckerfahrten	<p>Die SuS ...</p> <p>können die Motive und Begründungen der Handlungen der europäischen Entdecker erklären und mit ihren eigenen Einstellungen, Haltungen und Wertmaßstäben vergleichen</p> <p>begreifen und erklären die Renaissance als Zeit der Umbrüche in verschiedenen Lebensbereichen, v. a. im geistig-religiösen Bereich (Welt- und Menschenbild) und technischen und wirtschaftlichen Bereich (z. B. Buchdruck).</p> <p>können das mittelalterliche und das Weltbild des Humanismus miteinander vergleichen, ihre eigene Haltung miteinbringen und die Weltbilder kritisch hinterfragen und bewerten</p>	<p>z. B. historische Karten analysieren</p> <p>z.B. Bilder auswerten und vergleichen</p>	

Stundenkontingent ca.	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 8	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
12 Std	Glaubens- und Machtkämpfe in Europa	<p>Die SuS ...</p> <p>untersuchen Ursachen, Auslöser, Verlauf und Folgen der Reformationen und erkennen diese als Umbruch.</p> <p>können weitgehend selbstständig Eckpunkte der Reformationszeit vom Thesenanschlag Luthers bis zum 30-jährigen Krieg kennzeichnen.</p> <p>können Motive und Begründungen der Handlungen Luthers, des Papstes, des Kaisers und der Fürsten in ihrem historischen Kontext erklären und in ihren Konsequenzen beurteilen.</p> <p>erläutern und beurteilen die Folgen des 30-jährigen Krieges für das Reich und für Europa</p>	<p>z.B. ein Flugblatt untersuchen und deuten</p> <p>z.B. Informationen präsentieren</p>	<p>Ökumene und Reformation sind Themen im katholischen und evangelischen Religionsunterricht</p>
12 Std.	Absolutismus	<p>Die SuS ...</p> <p>untersuchen politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Ausprägungen des Absolutismus.</p>	<p>z. B. Herrscherbild Ludwigs XIV. interpretieren</p>	

Jahrgangsstufe 9

Stundenkontingent ca.	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 9	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
4 Std.	Aufklärung	Die SuS ... erläutern exemplarisch die Grundideen der Aufklärung und beurteilen ihre Bedeutung auf verschiedenen Ebenen (z. B. Ebene des Individuums, der Politik oder Gesellschaft). beschreiben die Bedeutung der Bill of rights und charakterisieren die amerikanische Revolution	z.B. philosophische Textquellen erarbeiten und vergleichen	
12 Std.	Die Französische Revolution und ihre Wirkung in Europa	Die SuS ... können die Ursachen, den Verlauf und den Ausgang der Französischen Revolution erläutern. unterscheiden zwischen den verschiedenen Phasen der Französischen Revolution. bewerten exemplarisch die unmittelbare und mittelbare Wirkung der Französischen Revolution in Europa.	z.B. eine Karikatur analysieren z.B. Verfassungsschaubild auswerten	
12 Std	Liberalismus und Nationalismus im 19. Jh. Wiener Kongress und Restauration Die Revolution von 1848	Die SuS ... können die Ergebnisse und Folgen des Wiener Kongresses erläutern (z. B. Prinzipien der Restauration, Legitimität, Souveränität, territoriale Neugliederung Europas in der Folge der Niederlage Napoleons; Karlsbader Beschlüsse). stellen die Revolution in einen größeren zeitlichen Kontext (z. B. Julirevolution in Frankreich 1830, Hambacher Fest 1832 als Wegbereiter der revolutionären Ideen (z. B. liberale Ideen, Grundrechte.) können die Zusammenhänge der Ursachen, des Verlaufs und des Ergebnisses der Revolution von 1848 erläutern. begreifen die Grundzüge eines demokratischen Systems am Beispiel des Paulskirchenparlaments und der ersten deutschen Verfassung.		

Stundenkontingent ca.	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 9	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
	Preußen und die Entstehung des Kaiserreichs	<p>können die Ursachen des Scheiterns der Revolution von 1848 beschreiben.</p> <p>können die Motive und die Konsequenzen des Dualismus zwischen Preußen und Österreich erklären (z. B. Reichseinigungskriege, Norddeutscher Bund und seine Verfassung, Bedeutung Otto von Bismarcks, Hegemonialstellung Preußens in den deutschen Staaten)</p> <p>können die Gründung des ersten deutschen Nationalstaats beschreiben und dessen Bedeutung in den historischen Kontexteinordnen (z. B. Kaiserproklamation im Spiegelsaal von Versailles, Kaiserreichverfassung)</p>	z.B. Denkmal interpretieren	<p>Musik (z. B. Lieder als Spiegel der Zeit)</p> <p>Politik und Wirtschaft: z. B. Thema Verfassung</p>
6-8 Std.	Industrialisierung und gesellschaftlicher Wandel	<p>Die SuS</p> <p>können die Voraussetzungen und Folgen der Industriellen Revolution erläutern (z. B. Industrialisierung in England, verspätete Industrialisierung in Deutschland, Umweltschäden).</p> <p>verstehen die Ursachen der Entstehung der Sozialen Frage und lernen unterschiedliche Lösungsansätze zu deren Überwindung kennen (z. B. Veränderung der Arbeits- und Lebensverhältnisse).</p>	<p>z.B Statistiken auswerten</p> <p>z. B. historische Photographien analysieren.</p>	<p>Politik und Wirtschaft (z. B. Statistiken, soziale Verhältnisse)</p> <p>Biologie (z. B. Umweltschäden als Folge der Industrialisierung)</p>
12 Std.	Leben im Kaiserreich	<p>Die SuS</p> <p>können die Gesellschaft im Kaiserreich in ihrer Vielfältigkeit wahrnehmen (z. B. Klassengesellschaft, Obrigkeitsstaat, Nationalismus, Militarismus, Anfänge der Frauenbewegung, Tradition vs. Modernisierung).</p> <p>können den Umgang mit „Minderheiten“, (z. B. Sozialdemokraten, Katholiken, Polen, Juden) erklären</p>	z.B. architektonische Quellen analysieren	Deutsch, (z. B. Der Hauptmann von Köpenick).
	Imperialismus und Erster Weltkrieg	<p>Die SuS ...</p> <p>können die Ursprünge des Imperialismus im Bestreben europäischer Staaten nach Weltherrschaft und dem Erwerb von Kolonien darstellen (z. B. England, Frankreich).</p>		

Stundenkontingent ca.	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 9	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
		<p>können die Außenpolitik des Kaiserreiches charakterisieren (z. B. Unterschiede und Intentionen der Außenpolitik Bismarcks und Wilhelms II.)</p> <p>können die Ursachen des Ersten Weltkrieges als Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts erläutern (z. B. nationale Bestrebungen, Balkankrise, Konsequenzen der Bündnispolitik Wilhelms II.)</p> <p>können den Verlauf des Ersten Weltkrieges im Wesentlichen darstellen (z. B. Stellungskrieg, Technisierung des Krieges)</p>	z.B. Kriegerdenkmäler erkunden	

Historische Grundbegriffe: Revolution, Restauration, Legitimität, Nation, Nationalstaat, Nationalismus, Liberalismus, Konservatismus, Verfassung, Grundrechte, Demokratie, Dualismus, Judenemanzipation, Imperialismus, Krieg, Deutsche Frage, Klasse, Sozialismus, Kommunismus.

Fakultativ: *Inhaltlich:* Entwicklung des Schulwesens, Auf dem Weg zur Demokratie, Wirtschafts- und Alltagsgeschichte (z. B. Fabrikordnungen).

Methodisch: Eine Geschichtszeitung erstellen, ein Länderporträt verfassen, Begriff Erinnerungskultur beleuchten.

Hinweise: Internetrecherche, Einsatz fachspezifischer CD-ROMs, Interview mit einer historischen Persönlichkeit (z. B. Siebenpfeiffer, Robert Blum, Bismarck, Hindenburg).

Jahrgangsstufe 10

Stundenkontingent ca.	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 10	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
4 Std.	Neue Weltmächte – neue Gesellschaftsordnungen	Die SuS ... beschreiben die Veränderungen in Europa nach dem Ersten Weltkrieg (z.B. Wilsons Friedensprogramm, Völkerbund) erläutern den Aufstieg von USA und SU als neue Weltmächte und vergleichen und bewerten die unterschiedlichen Lebensbedingungen	z.B. Manipulierte Fotos untersuchen	
10 Std.	Weimarer Republik: Demokratie ohne Demokraten?	Die SuS ... bewerten die Weimarer Reichsverfassung. (Stabilität der Demokratie?) erkennen und verstehen Entwicklungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft als Chancen für die Weimarer Republik (z.B. Frauenrolle, Kultur) erörtern die Ursachen des Scheiterns der Weimarer Republik (beurteilen von Weltwirtschaftskrise, Rolle der NSDAP und der anderen Parteien)	z.B. Propagandaplakate untersuchen	
14 Std.	Nationalsozialismus	Die SuS ... benennen und erläutern die Schritte zur Zerstörung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit (Ermächtigungsgesetz) erkennen die Maßnahmen und Folgen der Gleichschaltung. beschreiben die Elemente der nationalsozialistischen Ideologie legen die Lebensbedingungen für den Einzelnen in der nationalsozialistischen Diktatur dar und bewerten diese (z.B. Jugend, Frauen, Freizeit) können die Diffamierung und Ausgrenzung der jüdischen Bevölkerung nachvollziehen (NS-Rassenideologie, Nürnberger Gesetze, Novemberpogrom 1938).	z. B. Lebenserinnerungen auswerten z.B. instrumentalisierte Kunst analysieren	Politik und Wirtschaft: Grundgesetz - Grundwerte der Verfassung Religion/Ethik: Gegenbild: Mensch als Ebenbild Gottes / Menschenwürde

Stundenkontingent ca.	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 10	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
	Zweiter Weltkrieg	<p>erkennen und beurteilen die aggressive Außenpolitik Hitlers</p> <p>kennen im Überblick den Verlauf des Zweiten Weltkriegs und verstehen ihn als Vernichtungskrieg</p> <p>lernen Ziele, Formen und Gruppierungen des Widerstands kennen und beurteilen diese.</p> <p>erkennen die Bedeutung der Zerstörung in Deutschland, von Flucht und Vertreibung</p>	<p>z.B. Spielfilme untersuchen</p> <p>z.B. historische Ereignisse bewerten (z.B. Schuldfrage)</p> <p>z.B. eine biographische Recherche durchführen</p>	<p>Kirche im Dritten Reich (Klasse 9/10)</p> <p>Widerstand: Bischof von Galen; Bekennende Kirche</p> <p>Deutsch: Das Tagebuch der Anne Frank</p>
4 Std.	Ost-West-Konflikt spaltet die Welt	<p>Die SuS ...</p> <p>verstehen die Ursachen, Hintergründe und Auswirkungen des Kalten Krieges</p> <p>bewerten die Gefahren eines Atomkrieges und die Folgen der neuen Waffentechnik ODER</p> <p>beschreiben historische Ursachen für heutige Konflikte in Afrika und Asien</p>	<p>z.B. Spielfilme auf Feindbilder untersuchen</p>	<p>Politik und Wirtschaft: Internationale Konflikte (Klasse ?)</p>
10 Std.	Deutschland nach 1945: Zwei Staaten, eine Nation?	<p>Die SuS ...</p> <p>setzen sich mit der „Stunde Null“ und der Situation bis zur Staatsgründung von BRD und DDR auseinander.</p> <p>beschreiben und vergleichen die unterschiedlichen Politik-, Wirtschafts- und Gesellschaftssysteme von BRD und DDR</p>	<p>z. B. Arbeiten im Archiv</p> <p>z.B. Zeitzeugen befragen</p>	
6-8 Std.	Die deutsche Wiedervereinigung	<p>Die SuS ...</p> <p>erkennen und beurteilen die Bedeutung der friedlichen Revolution</p> <p>setzen sich mit dem Zwei-plus-Vier-Vertrag und der Bedeutung der deutschen Einheit für Europa auseinander</p> <p>erläutern und beurteilen die Schwierigkeiten der Wiedervereinigung auf unterschiedlichen Ebenen</p>		

Stundenkontingent ca.	Leitideen und Inhaltsfelder	Fachspezifische Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 10	Methoden	Bezüge zu anderen Fächern/christliche Bezüge
4 Std.	Die globalisierte Welt seit 1990: Eine Welt? Viele Welten?	Die SuS ... erläutern den Übergang von der bipolaren Welt des Kalten Krieges zur heutigen multipolaren Welt		

Fakultativ:

Deutschland und Europa in der Weltwirtschaft – Weichenstellung für die Globalisierung / Entkolonialisierungsprozess nach 1945.

Hinweise: